Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Bundesamt für Zivildienst ZIVI

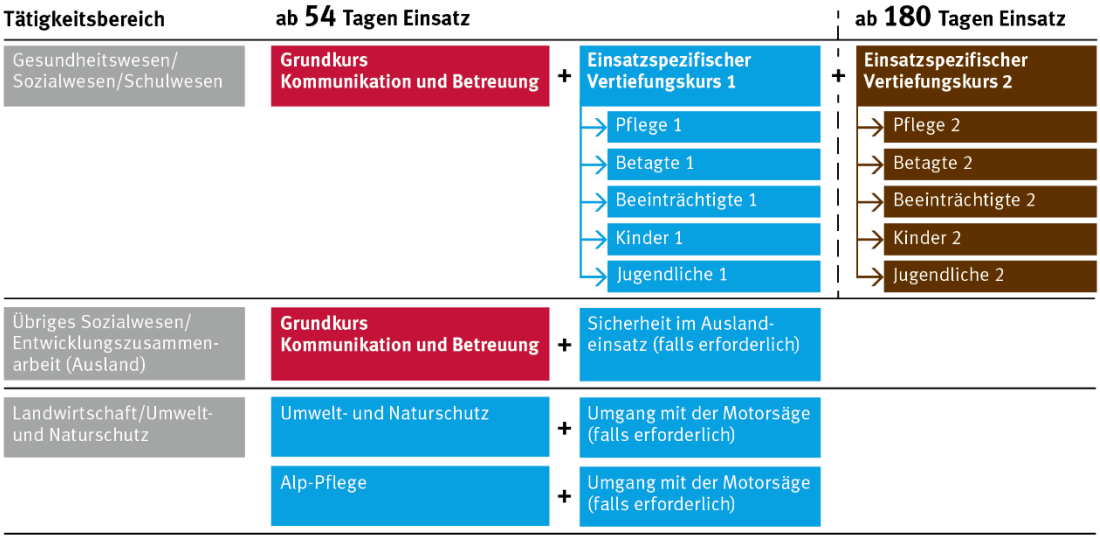
Merkblatt Ausbildung

Die Ausbildungskurse haben das Ziel, Zivis praxisnah und einsatzbegleitend auf ihre Einsätze vorzubereiten. Sie bieten Zivis zudem die Gelegenheit, ausserhalb der Einsatzbetriebe Eindrücke und Erfahrungen mit anderen Zivis auszutauschen. Dadurch werden die Einsatzbetriebe von ihren Einführungsaufgaben entlastet. Insgesamt werden die Einsätze so wirkungsvoller.

1. Das Wichtigste in Kürze:

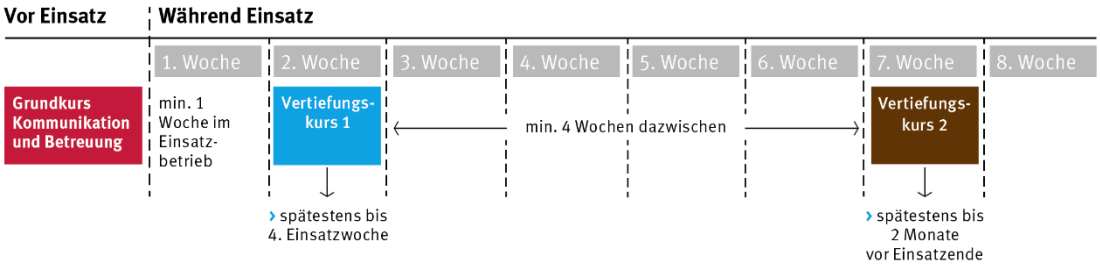
- Auf dem Pflichtenheft steht, welche Kurse zu besuchen sind.
- Zivis besuchen Kurse **ab 54 Tagen Einsatzdauer**. Die Kurse «Sicherheit im Auslandeinsatz» und «Umgang mit der Motorsäge» müssen auch bei kürzeren Einsätzen besucht werden.
- Im Gesundheits- und Sozialbereich sowie dem Schulwesen gibt es drei verschiedene Stufen von Kursen: **Einen Grundkurs («Kommunikation und Betreuung»)**, einen **Vertiefungskurs 1 (ab 54 Tagen)** und einen **Vertiefungskurs 2 (ab 180 Tagen)**.
- Leisten Zivis **einen langen Einsatz (ab 180 Tagen)**, besuchen sie eine **dritte Kurswoche (Vertiefungskurs 2)**.
- Zivis mit **vergleichbaren Ausbildungen** können von Kursen **dispensiert werden.** Dazu müssen die Nachweise über vergleichbare Ausbildungen vorgängig und frühzeitig im zuständigen Regionalzentrum eingereicht werden.
- **Der Bund trägt die Kosten für die Ausbildung**. Während der Kurse ist das Bundesamt für den Zivildienst Einsatzbetrieb und bezahlt die Spesen.
- Die Kurse finden im **Ausbildungszentrum ZIVI in Schwarzsee** statt (Kanton FR).
- Die Sportanlagen des Ausbildungszentrums stehen in der Freizeit zur Verfügung. Es empfiehlt sich deshalb, **Sportbekleidung mitzunehmen**.
- Das Ausbildungszentrum befindet sich auf 1045 M.ü.M. Bitte nehmen Sie **entsprechende Kleidung** sowie **Hausschuhe** mit.
- **Die Zivis erhalten eine Kursbestätigung.** Diese kann teilweise an andere Ausbildungsgänge angerechnet werden.

2. Kursreihenfolge



Die Reihenfolge der Kurse muss eingehalten werden. **Die Kurse bauen aufeinander auf**. Um einen guten Praxisbezug zu gewährleisten, besuchen Zivis die Kurse nicht direkt nacheinander.

Beispiel optimales Kursbuchungsschema:



2.1 Der Grundkurs «Kommunikation und Betreuung» wird vor dem Einsatz oder direkt zu Beginn des Einsatzes besucht. Ausnahmsweise kann er bis zur vierten Woche des Einsatzes besucht werden.

2.2 Vertiefungskurse 1 («Pflegehilfe 1», «Betreuung von betagten Menschen 1», «Betreuung von Menschen mit einer Beeinträchtigung 1», «Betreuung von Kindern 1», «Betreuung von Jugendlichen 1»): Die Vertiefungskurse 1 können erst nach bestandenem Grundkurs «Kommunikation und Betreuung» besucht werden. Der Vertiefungskurs 1 erfolgt frühestens nach einer Woche Einsatz im Einsatzbetrieb in aller Regel in den ersten 4 Wochen des Einsatzes.

2.3 Vertiefungskurse 2 («Pflegehilfe 2», «Betreuung von betagten Menschen 2», «Betreuung von Menschen mit einer Beeinträchtigung 2», «Betreuung von Kindern 2», «Betreuung von Jugendlichen 2»): werden erst ab 180 Tagen Einsatzdauer besucht. Diese Kurse können nur besucht werden, wenn vorgängig der Vertiefungskurs 1 im gleichen Bereich besucht wurde. Der Besuch erfolgt in aller Regel frühestens 4 Wochen nach dem Vertiefungskurs 1 innerhalb desselben Einsatzes. Der Vertiefungskurs wird in der Regel bis zur 15. Einsatzwoche besucht. Falls ein Zivi in einem früheren Einsatz bereits den Vertiefungskurs 1 besucht hat, besucht er den Vertiefungskurs 2 im gleichen Bereich früher.

2.4 Weitere Zeitvorgaben: Der Kurs «Umwelt und Naturschutz» wird innerhalb der ersten 4 Einsatzwochen besucht. Der Kurs „Sicherheit im Auslandeinsatz“ muss zwingend vor dem Einsatz besucht werden. Der **«Alp-Pflege Kurs»**, sowie der Kurs **«Umgang mit der Motorsäge»** werden in der Regel auch vor dem Einsatz besucht. Die Motorsäge darf ohne Ausbildung nicht benützt werden.

Hinweis für Französisch- und Italienischsprachige: Abweichungen von diesem Schema ergeben sich vor allem für die italienischen und in schwächerem Mass für die französischen Kurse. Die Anzahl verfügbarer Kurse ist in diesen Sprachen geringer. Betroffene können auch deutschsprachige Kurse besuchen und erhalten die Kursunterlagen jeweils auf Französisch oder Italienisch.

Weitere Infos finden Sie unter Welche Kurse muss ich für meinen Zivildiensteinsatz besuchen?